

## Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Honorarkräfteakquise und Dozentenverwaltung

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen, Volkshochschule (Friedrichstr. 19-21, 91054 Erlangen, [vhs.sekretariat@stadt.erlangen.de](mailto:vhs.sekretariat@stadt.erlangen.de); T. 09131/86-2668)

### 2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, [datenschutz@stadt.erlangen.de](mailto:datenschutz@stadt.erlangen.de), Tel. 09131/86-2321 bzw. 86-2273

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

#### a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden zur Akquise von Honorarkräften für vhs-Veranstaltungen und Dozentenverwaltung (u.a. Vertragserstellung, Honorarauszahlung und Finanzamtsmitteilungen) erhoben.

#### b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO, Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i. V. m. Art. 4 BayDSG und EBFöG i. V. m. IfSG und aktueller BayInfSMV Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i. V. m § 20 SGB V (Dozent\*innen von Kursen, welche über die Zentrale Prüfstelle Prävention zertifiziert sind) erhoben und verarbeitet.

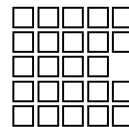
### 4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

An die Bank werden für die Auszahlung der Honorare und Auslagenersätze der Vor- und Nachname und die Bankverbindung weitergeben.

Zur Überprüfung der eingesetzten Dozent\*Innen für die Fördermittelauszahlung werden bei der Beantragung der Fördermittel an die Regierung für Alpha+-Kurse Vor- und Nachname sowie der Qualifikationsnachweis über die Alpha-Ausbildung weitergegeben. Bei Dozent\*innen des offenen und gebundenen Ganztags werden neben dem Vor- und Nachnamen, Prüfvermerke sowie Qualifikationen weitergeben.

Dem Finanzamt, bei dem Sie den Hauptwohnsitz haben, werden zur Überprüfung der korrekten Steuerzahlung der Honorarkräfte mit einem festgelegten Jahreseinkommen der Vor- und Nachname sowie das ausgezahlte Honorar im jeweiligen Kalenderjahr übermittelt.

Die Zentrale Prüfstelle Prävention erhält beim Antrag auf Aufnahme in das Leistungserbringerverzeichnis (Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention) zur Anerkennung des Kurses als Präventionsleistung durch die ZPP teilnehmenden gesetzlichen Krankenkassen den Vor- und Nachnamen und die Kommunikationsdaten übermittelt.



Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) erhält auf Antrag der Dozentin/ des Dozenten die Unterlagen zur Zulassung als Kursleitung im Integrations- und Berufssprachkurs-Bereich nach Bestätigung und Ergänzung durch den Kursträger zusammen mit dem Nachweis eines C1-Sprach-Niveaus, Studienabschlüsse und Lebenslauf zugeleitet. Darüber hinaus werden die Signaturen der Dozent\*innen auf den Anwesenheitslisten der BAMF-Kurse an das BAMF weitergeleitet.

KommunalBIT verarbeitet als Auftragsverarbeiter der Stadt Erlangen für IT-Dienstleistungen die jeweils benötigten Daten.

Die ITEM KG bzw. Kufer Software GmbH bei technischen Problemen mit dem Dozenten-Login oder der Homepage bzw. unserem Verwaltungsprogramm, welche wir von Ihnen gemeldet bekommen und selbst nicht beheben können.

Bei einer Tätigkeit in den Schulkooperationen erhalten die Schulen den Vor- und Nachnamen, Kommunikationsdaten, Schulabschluss und bisherigen beruflichen Werdegang (z.B. Zeugnisse, Qualifikationsnachweise) und Prüfvermerke (hierin auch das Geburtsdatum enthalten).

Für den Austausch mit den Dozent\*Innen der gleichen Schule erhalten die Dozent\*innen nach Einverständnis für Absprachen und fachlichen Austausch die Vor- und Nachnamen sowie die Kommunikationsdaten.

## 5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

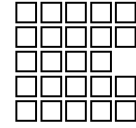
Bei Nichteignung des Dozenten/ der Dozentin werden die Daten nach Abschluss der Planungen des aktuellen Semesters bzw. Schuljahresende gelöscht. Spätestens 10 Jahre nach Ausscheiden der Dozent\*innen werden alle anderen Daten gelöscht.

## 6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.



---

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel.: 089 212672-0, Fax: 089 212672-50; E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de), Internet: [www.datenschutz-bayern.de](http://www.datenschutz-bayern.de))

## **7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Die Stadt Erlangen benötigt Ihre Daten, um den Lehrvertrag bzw. die Vereinbarung zur Lehrtätigkeit bzgl. der Tätigkeit als Kursleiter bei der Volkshochschule Erlangen abzuschließen zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann der Vertrag nicht abgeschlossen werden und eine Tätigkeit als Dozent an der Volkshochschule ist nicht möglich.

Stand: 09.05.2022